

# Wir freuen uns auf Sie!



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

den Teamleiter/Klassenlehrer  
Wilhelm Schaer

E-Mail: [wilhelm.schaer@bbs-stadthagen.de](mailto:wilhelm.schaer@bbs-stadthagen.de)  
Tel. 05721-9708-47

oder

die Beratungslehrerin oder den Beratungslehrer  
der BBS Stadthagen

Kerstin Bredemeier-Mielke

E-Mail: [kerstin.bredemeier-mielke@bbs-stadthagen.de](mailto:kerstin.bredemeier-mielke@bbs-stadthagen.de)  
Tel. 05721-9708-40

Thomas Schendel

E-Mail: [thomas.schendel@bbs-stadthagen.de](mailto:thomas.schendel@bbs-stadthagen.de)  
Tel. 05721-9708-20



## Einjährige Berufsfachschule Elektrotechnik - Fachinformatiker/in Systemintegration -

Anschrift: Jahnstraße 21, 31655 Stadthagen  
Telefon: 05721 9708-0, Telefax: 05721 9708-99  
E-Mail: [verwaltung@bbs-stadthagen.de](mailto:verwaltung@bbs-stadthagen.de)  
Internet: [www.bbs-stadthagen.de](http://www.bbs-stadthagen.de)

## Einjährige Berufsfachschule Elektrotechnik - Fachinformatiker/in Systemintegration -

Die einjährige Berufsfachschule Elektrotechnik – Fachinformatik Systemintegration richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die bereits einen Realschulabschluss erworben haben. Es werden die Kompetenzen des ersten Ausbildungsjahres in Anlehnung an den Ausbildungsberuf

- Fachinformatiker/in Systemintegration

vermittelt. – Weitere Bezugsberufe können im Anschluss sein:

- Fachinformatiker/in Anwendungsentwicklung
- Fachinformatiker/in Daten-/Prozessanalyse
- Fachinformatiker/in digitale Vernetzung
- Elektroniker/in (versch. Fachrichtungen), IT-Systemelektroniker
- Kaufmann/frau für IT-Systemmanagement

Für die Schülerinnen und Schüler besteht unter bestimmten Umständen die Möglichkeit zum Erwerb des Erweiterten Sekundarabschlusses I.

Der Abschluss der Einjährigen Berufsfachschule Elektrotechnik – Fachinformatiker/in Systemintegration ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen (DQR/EQR) der Niveaustufe 3 zugeordnet.

### 1. Aufnahmevoraussetzung

- Sekundarabschluss I – Realschulabschluss
- Leistungsbereitschaft und Kommunikationsfähigkeit

### 2. Ausbildungsdauer: 1 Jahr

### 3. Zielsetzungen

- Kompetenzen des 1. Ausbildungsjahres im Bezugsberuf vermitteln
- Eintritt in das 2. Jahr der Berufsausbildung ermöglichen

## 4. Stundentafel

| Unterrichtsfächer/Lernfelder                                   | Wochenstunden  |               |
|--|----------------|---------------|
| <b>Berufsübergreifender Lernbereich</b>                        |                |               |
| Deutsch/Kommunikation  | 2              |               |
| Fremdsprache/Kommunikation                                     | 2              |               |
| Politik  | 2              |               |
| Sport  | 2              |               |
| Religion   | 1              |               |
| <b>Berufsbezogener Lernbereich - Lernfelder</b>                |                |               |
|  | <b>Theorie</b> | <b>Praxis</b> |
| 1) Das Unternehmen und die eigene Rolle im Betrieb beschreiben | 1              | 1             |
| 2) Arbeitsplätze nach Kundenwunsch ausstatten                  | 2              | 5             |
| 3) Clients in Netzwerke einbinden                              | 2              | 2             |
| 4) Schutzbedarfsanalyse im eigenen Arbeitsbereich durchführen  | 1              | 1             |
| 5) Software zur Verwaltung von Daten anpassen                  | 2              | 4             |
| 6) Serviceanfragen bearbeiten                                  | 1              | 1             |
| 7) Praktische Ausbildung <sup>1)</sup>                         |                | 4             |
| <b>Geplante wöchentliche Unterrichtszeit</b>                   | <b>36</b>      |               |

<sup>1)</sup> Während des Bildungsganges wird ein Betriebspraktikum von mindestens 160 Stunden Dauer (4 Wochen) durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler sollen Ihre Praktikumsplätze selbständig finden. Zu Beginn der Ausbildung werden entsprechende Hilfen und Anregungen gegeben.

## 5. Prüfungen

Am Ende des Bildungsganges wird eine (theoretische und praktische) Abschlussprüfung durchgeführt. Die Inhalte der theoretischen und praktischen Prüfung orientieren sich an den Kompetenzen des ersten Ausbildungsjahres im Ausbildungsberuf Fachinformatiker/in Systemintegration.